



Welche Atommacht ist wirklich zu fürchten?



In einer dapd-Meldung hieß es vor einigen Tagen: „Die Vollversammlung der Vereinten Nationen hat Israel mit überwältigender Mehrheit aufgefordert, sein Atomprogramm ...

In einer dapd-Meldung hieß es vor einigen Tagen: „Die Vollversammlung der Vereinten Nationen hat Israel mit überwältigender Mehrheit aufgefordert, sein Atomprogramm offen zu legen und UN-Inspektoren Zugang zu gewähren. Israel solle ,ohne weitere Verzögerung‘ dem Atomwaffensperrvertrag beitreten, hieß es in einer Resolution, die am Montag [3. Dezember 2012, Anm. Red.] mit 174 gegen 6 Stimmen bei 6 Enthaltungen angenommen wurde.“ Gegen diese klare Forderung stimmten allerdings u.a. Israel selbst, die USA und Kanada. Dass Deutschland ihr auch zugestimmt hat, fand in der dapd-Meldung keine Erwähnung, geht jedoch aus dem offiziellen Dokument der UN klar hervor. Warum weigert sich Israel im Verbund mit den USA, sein Atomprogramm offenzulegen? Vor diesem Hintergrund geraten die Meldungen über die bisher nicht bewiesenen Behauptungen, der Iran habe eine Atombombe oder baue zumindest daran, in ein ganz anderes Licht. Wer mag jetzt noch an eine reale Bedrohung Israels durch den Iran glauben oder die Drohungen der westlichen Welt gegenüber dem Iran akzeptieren? Selbst dem letzten Zweifler dürfte nun klar sein, dass hier ein ganz böses Spiel gespielt wird, das nichts mit der Sorge um Israel zu tun haben kann.

von ef

Quellen:

www.un.org/News/Press/docs//2012/ga11321.doc.htm<http://german.irib.ir/nachrichten/politik/item/214243-deutschlandstimmt-gegen-israel,-aber-die-deutschen-d%C3%BCrfen-es-nicht-wissen>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensuriert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.